

## Protokollauszug

aus der

13. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 04.11.2009

öffentlich

Top 8.9 Prüfbericht zur weiteren Nutzung der Sporthalle - Universität Potsdam gemäß Beschluss: 09/SVV/0832

Von der Beigeordneten für Bildung, Kultur und Sport Frau Dr. Magdowski wird mitgeteilt, dass innerhalb der Stadtverwaltung umfangreiche Abstimmungen mit dem Planungsbereich, dem KIS und Sportvertretern bezüglich des Standortes Kurfürstenstraße stattgefunden haben, in deren Ergebnis sich herausgestellt habe, dass die Stadt an diesem Standort eine Zweifeld- bzw. eine größere Halle anbieten könnte. Die Sicherstellung der finanziellen Mittel einschließlich Fördermittel müsse durch die Universität geklärt werden; ein diesbezügliches Gespräch sei mit Verwaltung und Ministerium vorgesehen. Über das Ergebnis werde die Stadtverordnetenversammlung in ihrer **Dezember-Sitzung schriftlich informiert.** 

Im Weiteren informiert die Beigeordnete, dass die alte Sporthalle erst vor wenigen Tagen unter Denkmalschutz gestellt worden sei.

Auf die Nachfrage des Stadtverordneten Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE, bezüglich der Chance, eine befristete Weiternutzung der Halle im Babelsberger Park durchsetzen zu können, antwortet Frau Dr. Magdowski, dass die Stadt zwar die Autonomie der Hochschule und die Entscheidungsprozesse innerhalb der Hochschule fördernd begleiten könne; Antragstellung und Entscheidung z. B. über Prioritäten obliegen der Hochschule selbst. Aus objektiven Gründen komme eine Weiternutzung der Halle jedoch nicht in Frage.